

AKTUELLE BUCHTIPPS



Wolkenkratzer, Kolonialbauten, Einkaufszentren und Kirchen: Hong Kong ist voller eindrucksvoller Gebäude. Dieses Buch zeigt die wichtigsten auf und erzählt Hintergründe dazu, historisch und architektonisch. Mit dem Smartphone scannbare QR-Codes helfen vor Ort dabei, die Gebäude auf dem schnellsten Weg zu finden. Ein spannendes Buch für Geschäftsreisende, die in Hong Kong nicht nur von einem Termin zum anderen hetzen.

Ulf Meyer: *Architekturführer Hongkong*, 28 Euro, 192 Seiten, DOM publishers, erschienen: Oktober 2013



Raami ist sieben, als die Khmer Rouge in Kambodscha die Macht übernehmen und sämtliche Bewohner aus der Hauptstadt vertreiben. Die adlige Abstammung ihrer Familie, vorher eine Garantie für viele Privilegien, ist nun quasi ein Todesurteil. Dieser autobiographische Roman ist wahrlich kein Kinderbuch, sondern eine literarische Abrechnung mit den Schlächtern Kambodschas, die sich stark an der eigenen Geschichte der Autorin orientiert. Wortgewaltig und mitreißend spannend ist dieses Buch – aber auch lyrisch und ein Plädoyer für die klassische Kultur Kambodschas.

Vaddey Ratner: *Im Schatten des Banyanbaums*, 21,95 Euro, 384 Seiten, Unionsverlag, erschienen: Februar 2014



Was tun, wenn der chinesische Geschäftspartner bei der Verhandlung minutenlang beharrlich schweigt? Darf man bei Tisch das Taschentuch benutzen, wenn einem wegen des scharfen Essens die Nase läuft? Kommt ein fester Händedruck auch in China gut an? Dieser handliche Knigge erklärt in kurzen Stichpunkten von A bis Z, was in einzelnen, kulturell verwirrenden Situationen zu tun ist, was man besser lässt und worauf man sich unbedingt vorbereiten sollte. Dank der liebevollen Aufmachung ist das Buch auch als kleines Präsent gut geeignet.

Lutz Berners: *Schmatzen erlaubt, Herr Knigge? Chinesische Business-Etikette*, 19,95 Euro, 142 Seiten, Drachenhaus Verlag, erschienen: Oktober 2013

Asien-Termine

17.04.2014, Shanghai

China HR Tomorrow

Der Kongress spricht deutsche Firmen an, die in China Fachkräfte rekrutieren wollen. Teilnehmer haben die Möglichkeit, andere Personalverantwortliche aus der Industrie kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Die Teilnahme kostet 2.100 Yuan für AHK-Mitglieder und 2.500 Yuan für Externe.

German Industry & Commerce
Martin Langguth
Tel. +86-21-6875-8536
hrsummit@sh.china.ahk.de
www.china-hr-tomorrow.com

09.05.2014, Berlin

Geschäftschancen Photonik Südkorea

Kleine und mittelständische Unternehmen aus der Photonik erhalten Einblick in die Begebenheiten des Auslandsmarktes Südkorea. Experten referieren vor Ort zum Thema. Die Teilnahme ist kostenlos, es wird eine Catering-Pauschale von 30 Euro erhoben. Unterstützt wird das Seminar von der AHK Korea. Anmeldeschluss: 20. April.

im Auftrag des BMWI
Eva Puchala
Tel.: +49 (0) 176-95594707
www.bmwi.de

19.05.2014, Düsseldorf

Wirtschaftstag Japan

Der Fokus des Wirtschaftstages liegt auf Chancen für die Energiewende. Vorträge werden einen Überblick über aktuelle Entwicklungen in Bezug auf Netzwerke, Versorgung, Nutzung und Energiespeicherung geben. Institutionen und Firmen aus Japan und Deutschland werden hierzu auch aus der Praxis berichten. Die anschließende Podiumsdiskussion dient zum Meinungsaustausch sowie zur Pflege des deutsch-japanischen Netzwerkes. Die Teilnahme ist kostenlos.

IHK Düsseldorf
Katrin Lange
Tel. +49 (0) 211-3557-227
heilig@duesseldorf.ihk.de
www.duesseldorf.ihk.de

23.–28.06.2014, Changzhou

Delegationsreise ins Yangzedelta

Mit seiner Unternehmerreise will das German Innovation Center (GIC) mittelständischen Unternehmen helfen, die Grundlage für eine konkrete China-Strategie zu schaffen. Auf der fünf-tägigen Reise durch die Wachstumsregion des Yangzedeltas und nach Shanghai lernen die Teilnehmer Firmen kennen, die den Weg in das Reich der Mitte bereits erfolgreich geschafft haben. Das GIC ist ein deutsch-chinesischer Technologiepark. Initiiert wurde das Gemeinschaftsprojekt vom Wirtschaftsministerium des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und der chinesischen Provinz Jiangsu. Das GIC hilft deutschen Firmen vor Ort, Vertrieb, Produktion und Einkauf erfolgreich zu strukturieren. Statt auf einer Dienstleistungsbeziehung basiert die Zusammenarbeit mit dem GIC auf einer operativen Partnerschaft bis hin zu einer aktiven Kapitalbeteiligung. Die Teilnahmekosten für die Reise betragen 2.240 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer pro Person, Flugkosten sind inklusive. Eine individuelle Vor- und Nachbetreuung kann vereinbart werden.

German Innovation Center
Bernhard Sroka
Tel. +49 (0) 211-230399-13
b.sroka@g-i-center.com
www.german-innovation-center.com